

PRESSEMITTEILUNG

DER INTERNATIONALEN MARTIN LUTHER STIFTUNG

Erfurt, am 01.10.2021

Liberales Demokratie und soziale Marktwirtschaft: Joachim Gauck hält Festrede zur LutherKonferenz 2021 in Berlin

Der ehemalige Bundespräsident Dr. h.c. Joachim Gauck wird zur LutherKonferenz 2021 am 20. November 2021 in der St. Elisabeth-Kirche in Berlin die Festrede halten.

Während des Festakts der LutherKonferenz wird Bischof a.D. Wolfgang Huber die „LutherRose 2021 für gesellschaftliche Verantwortung und UnternehmerCourage“ verliehen.



Der studierte evangelische Theologe und ehemalige Pfarrer Gauck gründet seine Überzeugungen auf die „Freiheit eines Christenmenschen“ (Martin Luther), die ihn während der Friedlichen Revolution 1989/90 in Rostock zu einer tragenden Figur werden ließen. Nach dem Fall der Mauer war er von 1990 bis 2000 erster Vorsitzender der Stasi-Unterlagenbehörde und prägte die Behörde maßgeblich. Als erster parteiloser Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland hatte Gauck sein Amt von 2012

bis 2017 inne. Auch nach dem Ende seiner Amtszeit bezieht Joachim Gauck durch Gastvorträge, Interviews und Publikationen weiterhin aktiv Stellung zu aktuellen Diskussionen und Themen der Politik. So zuletzt mit seinem Buch „Toleranz, einfach schwer“ (Herder Verlag 2019).

Regelmäßig thematisiert er den Zusammenhang von demokratischer und wirtschaftlicher Freiheit, sozialer Verantwortung und christlichen Werten. In diesem Zusammenhang sagte er bereits 2012: „Zwei Dinge, die in der Wirtschaft zusammengehören, sind die Freiheit, etwas zu tun, und die Verantwortung, dafür gerade zu stehen.“

Mit seiner **Festrede** zum Thema „**Keine liberale Demokratie ohne soziale Marktwirtschaft**“ schließt **Joachim Gauck** an das diesjährige Thema der LutherKonferenz an und bietet einen Brückenschlag zwischen der Podiumsdiskussion und der Ehrung von Bischof a.D. Wolfgang Huber.

Dr. Ellen Ueberschär wird den Preisträger in ihrer Laudatio würdigen. Die evangelische Pfarrerin und vormalige Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentags ist seit 2017 Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung.

Das Thema der LutherKonferenz 2021 lautet „**Soziale Marktwirtschaft im Wirtschaftskrieg**“. Es steht im Mittelpunkt der Podiumsdiskussion, mit der die LutherKonferenz 2021 eröffnet wird. Nach einem Einstiegsimpuls von **Prof. Dr. Dr. Nils Ole Oermann**, Wirtschaftsethiker an den Universitäten Lüneburg und Oxford, werden die renommierten Teilnehmer des Podiums über die Bedeutung, Krise und Zukunft der Sozialen Marktwirtschaft diskutieren.

Neben Prof. Dr. Dr. Nils Ole Oermann gehören außerdem zum Podium: **Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Blum**, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und ehemaliger Präsident des Instituts für Wirtschaftsforschung Halle, **Milen**

Volkmar, Geschäftsführerin der Q-SOFT GmbH, einem Unternehmen für IT-Sicherheitslösungen, und stellv. Vorstandsvorsitzende von ITnet Thüringen e.V., **Friedhelm Wachs**, Geschäftsführer der Wachsonian GmbH und Vorsitzender des Arbeitskreises Evangelischer Unternehmer in Deutschland e.V. und **Dr. Nicola Leibinger-Kammüller**, geschäftsführende Gesellschafterin und Vorsitzende der Gruppen-geschäftsführung der TRUMPF GmbH + Co.KG. Die Moderation übernimmt der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, **Dr. Thomas A. Seidel**.

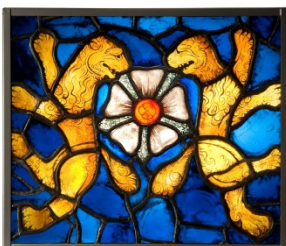
Die LutherKonferenz 2021 findet am 20. November 2021 ab 15.00 Uhr in der Villa Elisabeth in Berlin statt. Im anschließenden Festakt wird Uhr die *LutherRose 2021 für gesellschaftliche Verantwortung und UnternehmerCourage* an Bischof a.D. Wolfgang Huber verliehen. Die Preisverleihung findet ab 18:30 Uhr in der benachbarten St. Elisabeth-Kirche statt.

Bildnachweis: J. Denzel, S. Kugler

Das Pressefoto finden Sie unter: <https://www.dropbox.com/s/7e6j3pnm9iw4pc2/%C2%A9%20J.Denzel-S.Kugler.3.jpg?dl=0>

Die **Internationale Martin Luther Stiftung** hat ihren Sitz in Eisenach und ihre Geschäftsstelle im Evangelischen Augustinerkloster der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt. Die Stiftung wurde am 10. November 2007 in Wittenberg errichtet. Sie will die Impulse der Reformation in einen Dialog zwischen Kirche, Wirtschaft, Wissenschaft und Politik einbringen, um so zur Entwicklung einer verantwortungs-bereiten und leistungsstarken Wirtschaft und Bürgergesellschaft beizutragen. Sie fördert Personen, Gruppen, Ideen und Initiativen, die im Sinne der reformatorischen Tradition ein christliches Wertefundament und Berufsethos pflegen und ihre Talente für das Gemeinwohl einsetzen.

Die **LutherRose wird am 20. November 2021** im Rahmen der 14. LutherKonferenz zur Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft der IMLS überreicht. Der Preis wird in diesem Jahr zum zwölften Mal verliehen. In den vergangenen Jahren haben Dr. Heinz Horst Deichmann (2008), Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. h. c. Hans Peter Keitel (2009), Gabriela Grillo (2010), Dr. Dirk Ippen (2011), Jon Baumhauer (2012), Dr. Peter Gauweiler (2013), Dietrich Pestalozzi, Schweiz (2014), Ulla Unseld-Berkéwicz (2015) sowie Niels Due Jensen, Dänemark (2016), Dr. Nicola Leibinger-Kammüller (2017), Kenneth Bengtsson, Schweden (2018) und zuletzt Dr. Friedhelm Loh (2019) diesen Preis erhalten. Die LutherRose 2020 wurde Tandeand Rustandy zugesprochen und am 13.9.2021 in Bologna überreicht.



Das **Preissymbol** bildet eine wertvolle Reproduktion eines Details des mittelalterlichen Glasfensters (um 1310) aus der Erfurter Augustinerkirche. Dieses Fenster stand dem Reformator Martin Luther während seiner Erfurter Zeit als Augustinermönch (1505-1511) buchstäblich täglich vor Augen und hat ihn offensichtlich zu seinem Familienwappen und Siegel inspiriert. Es stellt eine Rose zwischen zwei Löwen dar. Am 8. Juli 1530 nannte Martin Luther diese Rose „ein Merkzeichen meiner Theologie“ und versah sie mit einer eindrücklichen meditativen Erläuterung. Fortan verwendete der Reformator sie als sein Briefsiegel. Seither wurde die Luther-Rose zu einem wichtigen Symbol des weltweiten evangelisch-lutherischen Christentums.

14. LutherKonferenz & Verleihung der LutherRose 2021 „Soziale Marktwirtschaft im Wirtschaftskrieg“

Samstag, 20. November 2021

LutherKonferenz: 15:00 Uhr

Verleihung der LutherRose: 18:30 Uhr

Villa Elisabeth & Kirche St. Elisabeth
Invalidenstraße 3
10115 Berlin

Die Anmeldung ist möglich unter:

Tel: +49 361 55458540

Fax: +49 361 64418749

Mail: anmeldung@luther-stiftung.org

Anmeldeschluss ist der 31.10.2021

Weitere Informationen zum Preisträger und zum Inhalt erhalten Sie über:

Dr. Thomas A. Seidel:

Telefon: +49 172 4573708

E-Mail: thomasA.seidel@luther-stiftung.org

Weitere Informationen zur Anmeldung und Organisation erhalten Sie über:

Anna Mühlhausen

Tel.: +49 361 64418747

E-Mail: anna.muehlhausen@luther-stiftung.org

Internationale Martin Luther Stiftung
Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt
Augustinerstraße 10
99084 ERFURT
Tel: +49 361 55458540
Fax: +49 361 64418749
E-Mail: info@luther-stiftung.org
Web: www.luther-stiftung.org



www.wartburgexperiment.de